

# Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

---



Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport

## Niederschrift

über die 23. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport am 28.09.2023 im Kreisausschusssaal, Am Nuthefließ 2 in 14943 Luckenwalde.

### Anwesend waren:

#### Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Peter Dunkel  
Herr Edgar Leisten  
Herr Hans-Georg Nerlich  
Herr Detlef Schlüpen  
Herr Tobias Brosig  
Frau Judith Kruppa  
Herr Philipp Maaßen

#### Sachkundige Einwohner

Frau Christina Bauermeister  
Frau Michèle Pergande

#### Verwaltung

Herr Johannes Ferdinand  
Herr Rainer Grunert  
Frau Nicole Bastubbe

Beigeordneter und Leiter D I  
AL f. Wirtschaftsförderung u. Kreisentwicklung  
SGLin Schulverwaltung u. Kultur

### Entschuldigt fehlten:

#### Ausschussvorsitzende

Frau Nadine Walbrach

#### Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Gertraud Rocher

#### Sachkundige Einwohner

Frau Jeanette Averhaus  
Frau Christiane John

Video

Herr Christian Quade  
Herr Tom Ritter

Video

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 17.30 Uhr

### Tagesordnung:

## **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen vom 11.05.2023 und 20.06.2023
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 5 Mitteilungen der Verwaltung
- 6 Bericht des Staatlichen Schulamtes zum Ü 7/Ü 11-Verfahren  
Anträge
- 7 Antrag der Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI - Verbesserung der Schüler\*innenbeförderung 6-5062/23-KT

## **Öffentlicher Teil**

### TOP 1

#### **Eröffnung der Sitzung und Bestätigung der Tagesordnung**

Der Stellvertreter der Vorsitzenden des Ausschusses, **Herr Schlüpen**, eröffnet die 23. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport. Er begrüßt die Anwesenden. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

### TOP 2

#### **Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen vom 11.05.2023 und 20.06.2023**

Die Niederschriften werden einstimmig angenommen.

### TOP 3

#### **Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Fragen vor.

### TOP 4

#### **Anfragen der Ausschussmitglieder**

**Herr Schlüpen** erklärt auf Nachfrage von **Herrn Leisten**, dass ein Antrag auf Video-Teilnahme per Email bis spätestens 12.00 Uhr am Sitzungstag an das Kreistagsbüro gesendet werden muss.

## **TOP 5**

### **Mitteilungen der Verwaltung**

**Herr Ferdinand** teilt mit, das Neubauprogramm befindet sich in der näheren Planung. Die bereits eingeleiteten baurechtlichen Schritte für die Schule in Ludwigsfelde werden bis zum Jahr 2026 dauern. Es wird dann eine Informationsvorlage erstellt. Die Planungsregion Ost ist noch in der Ausarbeitung, da die Weiterführung der Schulentwicklungsplanung notwendig ist, die noch genehmigt werden muss.

Weiter berichtet **Herr Ferdinand**, dass die Förderschulen ebenfalls bearbeitet werden müssen. Er hat bereits den Bürgermeister\*innen das Gesamtprogramm vorgestellt. Er bittet um Verständnis, dass die zeitliche Reihenfolge noch offen ist und er aufgrund der noch nicht konkreten Planungen noch nicht über die Finanzierung berichten kann.

**Herr Leisten** fragt, ob der Bau einer sechszügigen Oberschule in Wünsdorf bereits feststeht.

**Frau Bastubbe** erläutert die Planungsphase. Sie erklärt, das Vorliegen der Genehmigung durch das MBS ist die Grundlage für einen Antrag zur Errichtung einer Oberschule in der Planungsregion Ost. Es zeichnet sich ab, dass in jedem Fall fünf Züge erforderlich werden.

Die Termine des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport für das Jahr 2024 sind folgende:

- Donnerstag, 15.02.2024
- Donnerstag, 25.04.2024
- Donnerstag, 27.06.2024
- Donnerstag, 26.09.2024
- Donnerstag, 21.11.2024.

## **TOP 6**

### **Bericht des Staatlichen Schulamtes zum Ü 7/Ü 11-Verfahren**

Der für den Landkreis Teltow-Fläming zuständige Schulrat **Herr Schulze** berichtet, die Versorgung mit Schulplätzen verlief reibungslos. Vor allem im Ü 7-Verfahren hat das Staatliche Schulamt im Prozess nachsteuern müssen, aber alle Schüler\*innen bekamen einen Schulplatz.

Hinsichtlich des Ü 11-Verfahren erläutert er, alle Schüler\*innen mit einer Anfrage und bei vorliegender Qualifikation haben den entsprechenden Schulplatz bekommen.

Er berichtet, am Friedrich-Gymnasium Luckenwalde, an der Oberschule Luckenwalde sowie an der Herbert-Tschäpe-Schule in Dahlewitz wurde jeweils eine weitere Klasse eingerichtet. Es gab natürlich auch Klageverfahren, die aber alle wie vorhersehbar beschieden wurden. Er hebt hervor, dass eine langfristige Kommunikation und Vorbereitung wichtig ist. Weiter berichtet er, vorrangig werden die Gesamtschulen angewählt, obwohl die Oberschulen mit einem guten Profil auch qualitativ gute Arbeit leisten. Er bemerkt, das Wahlverhalten der Eltern kann nur durch eine solide Arbeit und natürlich auch mit entsprechendem Personal beeinflusst werden.

Abschließend informiert er, die Plätze am Gymnasium Jüterbog sind noch nicht ganz ausgeschöpft, am Gymnasium in Luckenwalde wurde noch einmal nachgesteuert. Die Gymnasien in Ludwigsfelde und Blankenfelde sind voll belegt. In Blankenfelde gab es das Nachsteuern zum Gymnasium Rangsdorf.

**Frau Kruppa** bemerkt, bei der Gesamtschule in Dabendorf handelt es sich um eine Ganztagschule mit Praxislernen. Beides findet aber aufgrund fehlender Kapazitäten aktuell nicht statt. Sie fragt, ob Abhilfe in Sicht ist.

**Herr Schulze** antwortet, es sind drei Stellen zurzeit nicht besetzt. Oberste Priorität hat der Erhalt der Stundentafel. Er erklärt, bei einer Gesamtschule wie in Dabendorf gibt es personell weniger Probleme, da die Attraktion dieser Schulform für die Lehrkräfte auch sehr hoch ist. Es handelt sich in dem Fall um Langzeiterkrankte, die wiederkommen.

**Frau Bauermeister** möchte Informationen über die Entwicklung der Klassenstärken.

**Herr Schulze** führt aus, das Fontane-Gymnasium Rangsdorf liegt gering über dem Richtwert von 28. Alle anderen Schulen sind in den Richtwerten normal platziert. Er weist darauf hin, dass Anfragen zu den Belegungszahlen der Schulen immer an das MBSJ zu stellen sind.

**Herr Schlüpen** stellt keine weiteren Fragen fest und beendet den TOP.

## TOP Anträge

### TOP 7

#### **Antrag der Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI - Verbesserung der Schüler\*innenbeförderung (6-5062/23-KT)**

**Herr Schlüpen** stellt fest, dass es sich um einen Antrag handelt, der abgestimmt werden muss. Es fehlen aber noch Informationen der Verwaltung. Daher schlägt er vor, den Antrag zurückzustellen.

**Frau Kruppa** bemerkt, in der Stellungnahme der Verwaltung steht, dass spätestens im September die Zahlen vorliegen. Sie vermutet aber, dass das nicht der Fall ist und wäre daher auch für eine Zurückstellung.

**Herr Ferdinand** weist darauf hin, dass der Amtsleiter des Amtes für Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung für Fragen zum den ÖPNV betreffenden Teil zur Verfügung steht.

**Herr Leisten** meint, es handelt sich nicht um einen Antrag, sondern um eine Anfrage.

Nach Zustimmung durch die Ausschuss-Mitglieder der Fraktion Die Linke/Die Partei stellt **Herr Schlüpen** abschließend fest, dass der "Antrag" im weiteren politischen Verlauf als "Anfrage" behandelt werden soll. Der Ausschuss erwartet dazu weitere Informationen.

**Herr Schlüpen** beendet die Sitzung und wünscht allen eine gute Heimfahrt.

Luckenwalde, d. 12.10.2023

---

Detlef Schlüpen  
Stellv. Vorsitzender